



## FDZ GW: Newsletter 17/01

Liebe Kollegin/lieber Kollege!

Geographische und wirtschaftliche Bildung wird angesichts des aktuellen Siegeszuges postfaktischer Belieblichkeit, wahrnehmungsreduzierender Echoräume in sozialen Medien und „alternativer Fakten“ bedeutsamer denn je. Wir bieten Ihnen Informationen zu aktuellen Fortbildungsveranstaltungen (freie Plätze!), berichten von gw-innovativ Veranstaltungen und der Neugestaltung der Schulbuchsammlung des FDZ GW.

Zudem laden wir Sie ein, im Rahmen von schulisch-universitären Kooperationsprojekten mit uns zu kooperieren, in denen Sie, Ihre Schüler/innen, unsere Studierende und wir zu Gewinner/innen werden.

**Aufruf an GW-Lehrer/innen**

**We want you! Lehrer/innen und Klassen für schulisch-universitäre Kooperationsprojekte gesucht!**

Die **schulisch-universitären Kooperationsprojekte** sind eine Erfolgsgeschichte des FDZ GW: Studierende betreuen (gecoacht von LV-Leiter/in) eine oder zwei Schulklasse eine Projektwoche lang; Schüler/innen arbeiten selbstbestimmt in Kleingruppen, die von Studierenden permanent begleitet werden; Lehrer/innen lernen Ihre Schüler/innen völlig neu kennen. Das Thema wird zwischen der Klasse und den Studierenden vereinbart, die Forschungsfragen müssen von den Schüler/innen gemeinsam mit den Studierenden entwickelt werden, entsprechend gilt es passende Erhebungs- oder Analysemethoden zu wählen. Als Abschluss der Projektwoche werden die Forschungsergebnisse öffentlichkeitswirksam dokumentiert und präsentiert. Kooperationsprojekte sind eine perfekte Vorbereitung auf das vorwissenschaftliche Arbeiten (VWA)!

In zahlreichen Kooperationsprojekten haben wir gelernt, dass durch das konstruktivistische Design Schüler/innen zu den Hauptgewinner/innen werden. Ähnlich viel profitieren die Studierenden, die eine Schulwoche lang eine Schüler/innengruppe durch Höhen und Tiefen begleitet. Schließlich können Sie bei Ihren Schüler/innen durch das eigenverantwortliche, kreative und vorwissenschaftliche Arbeiten im Regelunterricht schwer dokumentierbare Interessen und Stärken erkennen.

Sind Sie durch diese Kurzbeschreibung neugierig geworden und wollen Sie Ihrer Klasse dieses Lernerlebnis ermöglichen? Dann wenden Sie sich bitte in einem formlosen Mail an Herbert Pichler: [herbert.pichler@univie.ac.at](mailto:herbert.pichler@univie.ac.at)

**gw-innovativ – Rückschau**

**Persönlichkeitsbildung in GW - Personale und soziale Kompetenzen entwickeln am Beispiel ePOP**

## Autobiografisches Schreiben in GW: WIR - BERICHTE AUS DEM NEUEN OE

Am 30.11. und am 7.12. erlebten wir zwei spannende Fortbildungsabende im Format gw-innovativ. **Brigitte Schröder** machte deutlich, dass soziales Lernen und personale Kompetenzen auch im Fachunterricht in Geographie und Wirtschaftskunde erfolgen kann/muss. Das neue persönlichkeitsorientierte Portfolio „ePOP“ unterstützt Lehrpersonen und Schüler/innen dabei. Für Schüler/innen dabei besonders interessant dürfte die ePOP-App sein, Aufgaben zu überfachlichen Kompetenzen können dabei digital mit fachlichen Aufgaben verknüpft werden. **Ernst Schmiederer** gab mitreißende Einblicke in die Arbeit des Media Labs, das seit 2011 in Workshops in österreichischen Schulen weit über 2.000 autobiografische Berichte von in Österreich lebenden Jugendlichen gesammelt und publiziert hat. Beim autobiographischen Schreiben werden Kompetenzen entwickelt, die nicht nur für Schüler/innen sondern auch für Lehrer/innen aller Unterrichtsfächer bedeutsam sind, darunter die Fähigkeit zur Selbstreflexion oder zur Formulierung von Zukunftsvisionen. Die anwesenden Studierenden, Lehrpersonen und Fachdidaktiker/innen konnten den Flow des autobiographischen Schreibens selbst ausprobieren und erkannten zahlreiche Anknüpfungspunkte für den GW-Unterricht. Wir freuen uns auf die nächsten gw-innovativ-Termine über die wir sie bald informieren werden.

### Seminarankündigung

## Fremd-Sein im Donauraum? Minderheiten, Migration und Perspektiven für ein europäisches Miteinander

Im Rahmen des bereits im letzten Newsletter angekündigten Seminars (veranstaltet von Institut für Geographie und Regionalforschung, Universität Wien und Institut für den Donauraum und Mitteleuropa (IDM), Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems) wird neben den Vortragenden Martin Heintel, Christoph Reinprecht, Helmut Wohlschlägl auch Christiane Hintermann (Leiterin der Arbeitsgruppe Fachdidaktik der Geographie und wirtschaftlichen Bildung) am 23.2.2017 vormittags einen Vortrag zum Thema „Umgang mit Vielfalt im Bildungswesen“ halten.

**Zeit:** Mittwoch, 22.02.2017, 9:00 Uhr bis Donnerstag, 23.02.2017, 16:15 Uhr

**Ort:** Neues Institutsgebäude (NIG) der Universität Wien, 1010 Wien, Universitätsstraße 7

Die Anmeldefrist ist zwar abgelaufen, für Informationen über Restplätze und Möglichkeiten der Nachnominierung wenden Sie sich bitte an Frau Claudia Müll (KPH Wien); [claudia.muell@kphvie.ac.at](mailto:claudia.muell@kphvie.ac.at)

### Seminarverschiebung

## Flucht, Migration und Integration machen Geografie(n) und Geschichte

Achtung, das ursprünglich für Ende Februar angekündigte Seminar musste wegen Terminkollisionen auf **6. und 7. März** verschoben werden. Da Thomas Schmidinger ein faszinierender Vortragender und Syrien- und Deradikalisierungs-Experte ist, wollten wir auf ihn nicht verzichten. Dadurch hat sich auch der Seminarort geändert, die korrekten Daten finden Sie hier.

**Vortragende:** Herbert Pichler, Christiane Hintermann, Thomas Schmidinger (alle Universität Wien)

**Ort:** Schulzentrum Ungargasse, Ungargasse 69, 1030 Wien, Konferenzraum im 1. Stock (gegenüber der Direktion)

**Institution:** KPH Wien

**Zeit:** Montag, 6.3.2017, 10:00 Uhr bis Dienstag, 7.3.2017, 17:00 Uhr

**Zum Inhalt:** Im Rahmen des Seminars werden vielfältige didaktische Ansätze zu Flucht, Migration und Integration aufgezeigt. Wie können diese Herausforderungen im Geografie- und Geschichteunterricht sprachsensibel, mehrperspektivisch und kompetenzorientiert aufgegriffen und bearbeitet werden? Fachwissenschaftliche Inputs zur Repräsentation von Migration in Medien und im Unterricht, zum aktuellen Syrienkonflikt als Auslöser der aktuellen Fluchtbewegungen sowie zum Thema Radikalisierung und Deradikalisierung (IS) von Jugendlichen ergänzen das Programm.

Bei Interesse wenden Sie sich für **Nachmeldungen** (ev. frei gewordene Plätze durch Verlegung des Termins) an Frau Claudia Müll (KPH Wien): [claudia.muell@kphvie.ac.at](mailto:claudia.muell@kphvie.ac.at)

### **Seminarankündigung**

8730.045 **Geographie/Geschichte/politische Bildung in der Fachschule-  
neu**

**Zielgruppe:** HTL- und FS-LehrerInnen

**Vortragende:** Irene Ecker, Herbert Pichler, Sylvia Weber

**Ort:** Seminarhotel Brunauer Zentrum, Salzburg

**Institution:** KPH Wien

**Zeit:** Montag 20.03.2017, 10:00 Uhr – Dienstag 21.03.2017, 17:00 Uhr

**Zum Inhalt:** Das bereits erprobte Seminar der Bundes-ARGE bereitet professionell auf die Umsetzung des neuen Fachschul-Lehrplans vor (Lernziele, Themen und Methoden). Das neue Kombinationsfach GGP in der Fachschule bietet für Chancen für eine Neuausrichtung der geographischen und wirtschaftlichen speziell für die Zielgruppe der Fachschüler/innen. Beispiele für im Lehrplan vorgesehene fächerübergreifende Projekte werden vorgesellt und gemeinsam konzipiert.

Da es noch **freie Plätze** gibt, melden Sie sich bitte rasch bei Frau Claudia Müll (KPH Wien): [claudia.muell@kphvie.ac.at](mailto:claudia.muell@kphvie.ac.at) oder bei Wolfgang Wieland an: [wolfgang.wieland@kphvie.ac.at](mailto:wolfgang.wieland@kphvie.ac.at)

### **Größte GW-Schulbuchsammlung Österreichs**

#### **Neuorganisation der Schulbuchsammlung des FDZ-GW**

Im Zuge der personellen Aufstockung der Arbeitsgruppe Fachdidaktik Geographie und wirtschaftliche Bildung und dadurch notwendig gewordener räumlicher Umstrukturierungen, haben wir die Neuorganisation der Schulbuchsammlung des FDZ-GW in Angriff genommen. Die Schulbuchsammlung -unter großem persönlichen Einsatz von **Christian Sitte** aufgebaut und bislang von ihm engagiert betreut - wurde von ihm nun in die Hauptverantwortung von **Felix Bergmeister** übergeben. Derzeit wird die Sammlung gesichtet und neu strukturiert, im kommenden Sommersemester werden wir die für Studierende, Lehrerinnen und Lehrer in Zukunft leichter zugänglichen Präsenz-Sammlung feierlich eröffnen. Daneben wird es für Lektor/innen einen umfangreichen Bestand zur Verwendung von Schulbüchern in Lehrveranstaltungen, sowie das für wissenschaftliche Analysen wertvolle Archiv geben. Zur Kompensation von Fehlbeständen werden wir uns in den kommenden Wochen an die entsprechenden Schulbuchverlage wenden. Auch

Schulbuchautor/innen sind eingeladen, uns dabei zu unterstützen, damit unsere Studierenden bereits im Studium die Stärken der jeweiligen Schulbücher kennen lernen können.

### **Gastprofessur**

#### **Tilman Rhode-Jüchtern is back!**

Wir freuen uns im Sommersemester auf Begegnungen mit dem geschätzten Tilman Rhode Jüchtern (Universität Jena), der u.a. ein fachdidaktisches Seminar und ein Proseminar halten wird. Wer sich den intellektuellen Genuss nicht entgehen lassen möchte, sollte sich schon mal den 14. Juni (17 Uhr HS 5A) im Kalender vermerken, an diesem Termin hält er einen Vortrag im Rahmen Geographischen Kolloquiums. Details folgen im kommenden Newsletter.

**Unterstützen Sie auch weiterhin unsere Bemühungen um einen zukunftsorientierten GW-Unterricht!** Gestalten Sie mit uns die Schule der Zukunft und bleiben Sie uns weiterhin gewogen!

Herbert Pichler, Christiane Hintermann, Viola Kessel und Felix Bergmeister für das FDZ GW-Team



**FDZ GW: Fachdidaktik im Zentrum**

**Geographie(n) machen – Wirtschaft begreifen – Fachdidaktik entwickeln**